



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Entwurf Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept 2023 der Stadt Cottbus/Chóšebuz



0. Einführung

1.1 Ergebnishaushalt

- 1.1.1 Ergebnisentwicklung
- 1.1.2 Vergleich Mittelfristplan
- 1.1.3 Risiken und Chancen
- 1.1.4 ausgewählte Trends

1.2 Investitionshaushalt

- 1.2.1 aktueller Stand
- 1.2.2 wesentliche Investitionsmaßnahmen
- 1.2.3 Zusammensetzung der Auszahlungen

1.3 Haushaltssicherungskonzept

- 1.3.1 Notwendigkeit & Zielsetzung
- 1.3.2 HSK-Maßnahmen

0. Einführung (1/2)



Der Haushaltsplan 2023 ist von alten und neuen Herausforderungen geprägt – und von der Vorbereitung auf das Verlassen der Haushaltssicherung

Alte Herausforderungen

- Stark steigende Kosten der Hilfen zur Erziehung
- Stark steigende ÖPNV-Zuschüsse
- Unsicherheit bezüglich der Coronapandemie
- Strukturelle Unterfinanzierung

Neue Herausforderungen

- Inflation, insb. steigende Energiekosten
- Neue übertragene Aufgaben (u.a. Eingliederungshilfe, Wohngeld)
- Unsicherheit bezüglich neuer Flüchtlingszahlen
- Unsicherheit bezüglich der makroökonomischen Entwicklung

Verlassen der Haushaltssicherung

- Max. Nutzung der höheren Förderquoten für HSK-Kommunen

0. Einführung (2/2)



Cottbus/Chósebuž wird vermutlich Ende 2023 die Haushaltssicherung verlassen. Nutzung der noch hohen Förderquoten erfordert Anpassungen im Ergebnis- und Investitionshaushalt

Vorteile

- Freiere Verfügung über Mittel, z.B. höhere freiwillige Leistungen möglich
- Möglichkeit zur Nutzung von Überschüssen des Ergebnishaushaltes zur Finanzierung von Investitionen, wenn auch Kassenkredite abgebaut sind
- Keine Aufstellung und Genehmigung eines Haushaltssicherungskonzeptes

Nachteil

- i.d.R. geringere Quote bei Fördermaßnahmen

Ziel

- Erhalt vieler Förderbescheide, um noch von höheren Förderquoten zu profitieren. Maßnahmenumsetzung später möglich

Weg

- Aufnahme neuer Projekte (u.a. aus „Liste 2“) in Haushaltsplan 2023
 - Zusätzliche Investitionsmittel notwendig, um Eigenanteile darzustellen
 - Notwendige höhere Investitionskredite vermutlich nur genehmigungsfähig, wenn auch höhere Überschüsse ausgewiesen werden

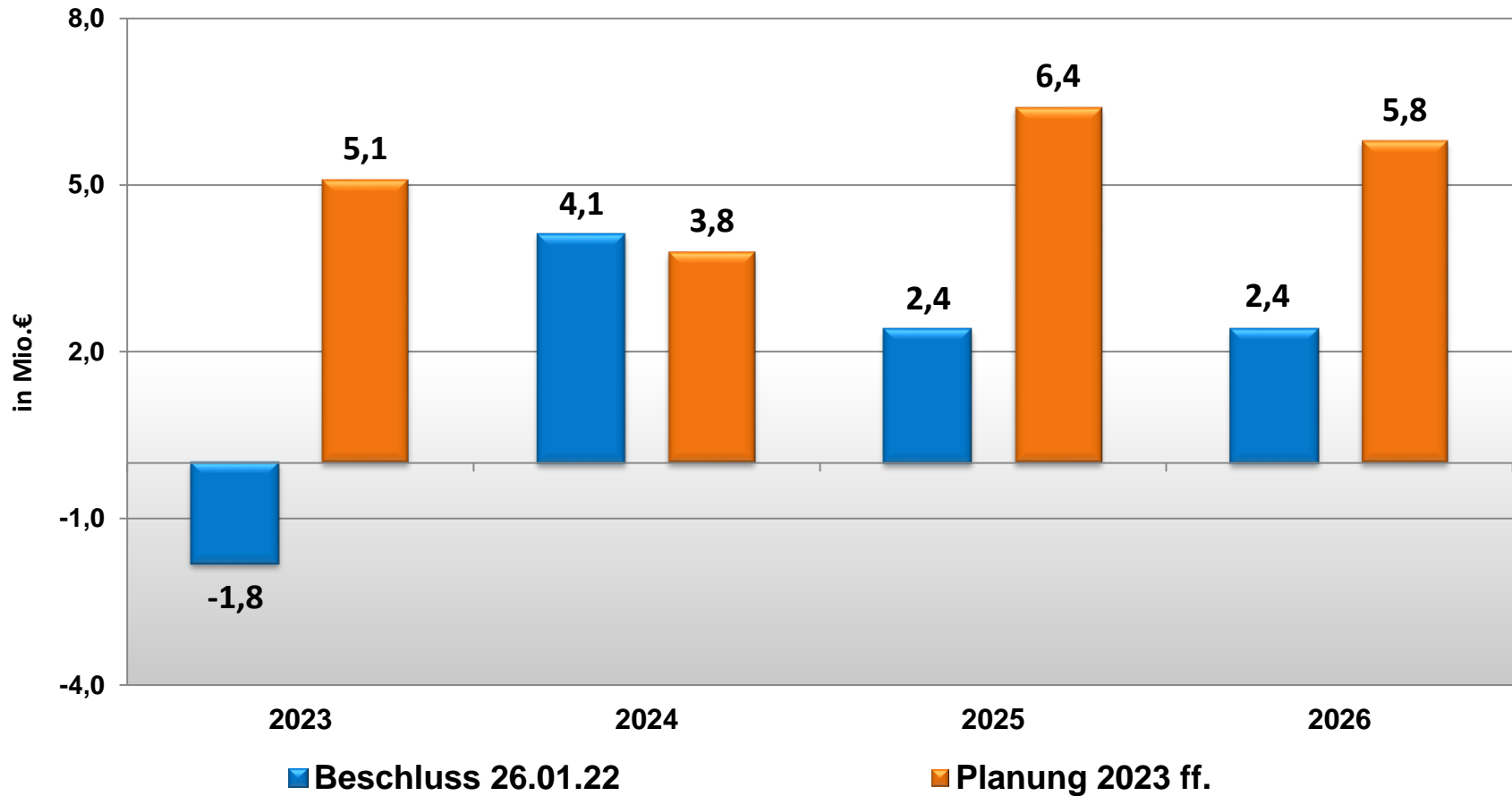
1.1 Ergebnishaushalt

1.1.1 Ergebnisentwicklung



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ



1.1 Ergebnishaushalt

1.1.2 Vergleich Mittelfristplan (1/3)



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

in Mio.€

Veränderungen gegenüber der MiFri-Jahresscheibe 2023 (wichtige Positionen)

Gewerbesteuer (basierend auf Vorjahren, Auswirkungen Pandemie geringer als befürchtet)	+5,5
Geringerer Leistungsausgleich SOBEZ §15 Bbg FAG (Verringerung des zu verteilenden Betrages für Brandenburg)	-2,6
Mehreinnahmen FAG (Erhöhung zu verteilerender Finanzausgleichsmasse)	+12,7
Ausgleich kommunaler Mehrausgaben aufgrund der Flüchtlingsströme (Ukrainekrieg)	+2,8
Personalaufwendungen (zusätzlicher Stellenbedarf, Tarifsteigerung)	+4,3
Hilfe zur Erziehung (steigende Fallzahlen, höhere Kosten Fachleistungsstunden)	+2,5
Soziale Hilfen (Grundsicherung, Lebensunterhalt, Pflege, Eingliederungshilfe)	+2,6
Zuschüsse an verb. Unternehmen (+0,8 CV, +0,2 GWC Lagune, +0,2 SSB, +0,2 KKJH)	+1,4

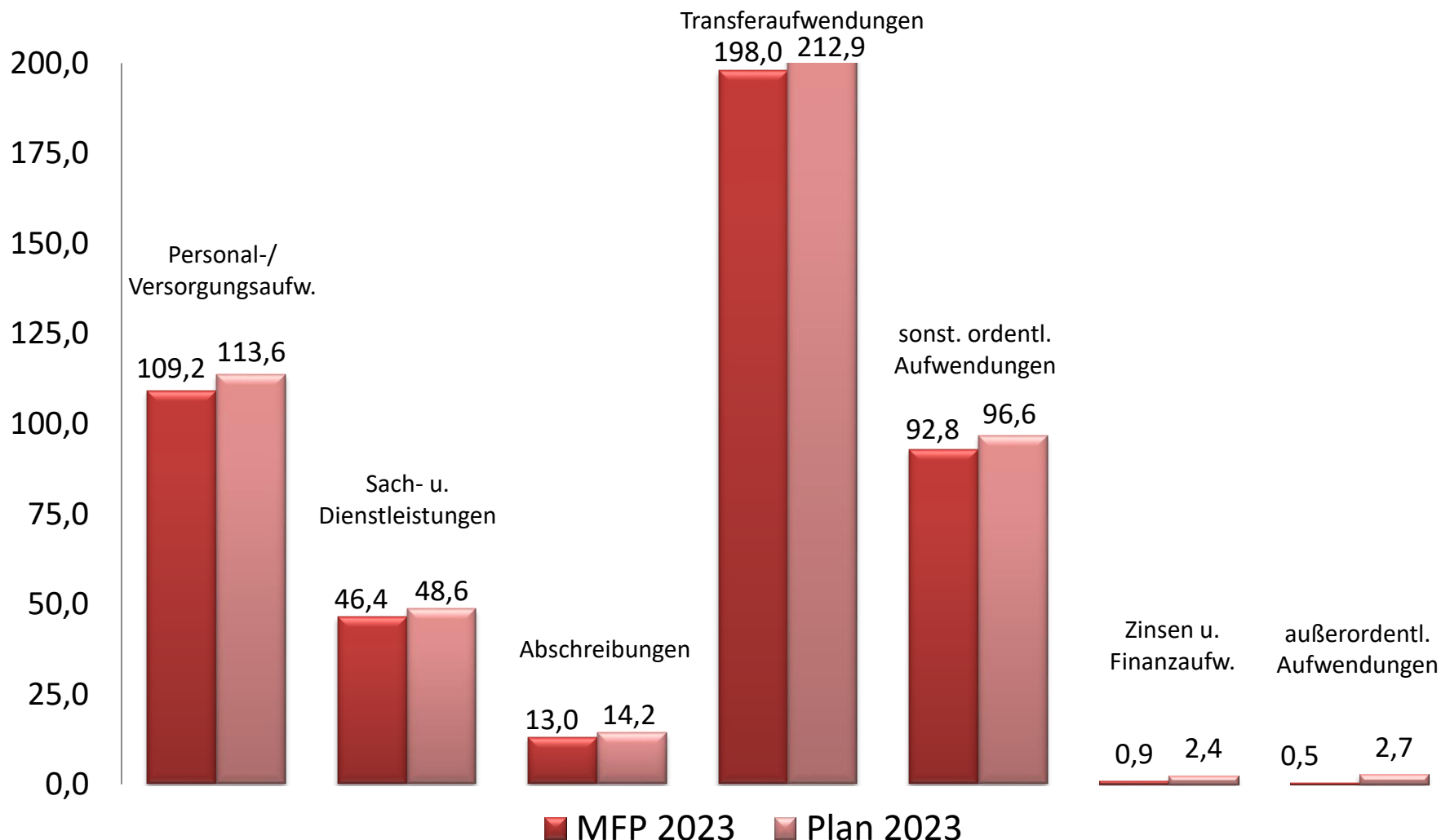
1.1 Ergebnishaushalt

1.1.2 Vergleich Mittelfristplan (2/3)



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ



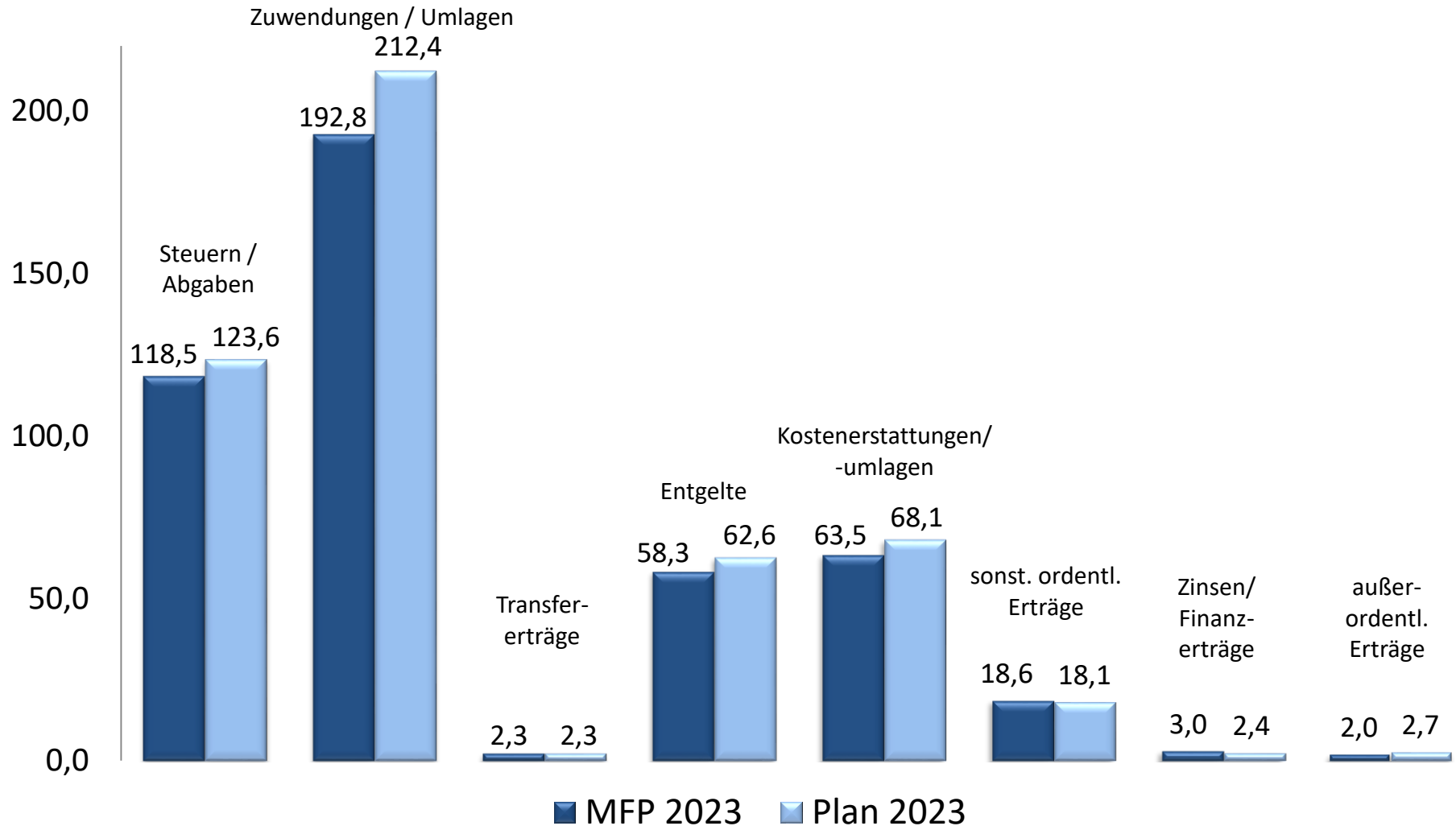
1.1 Ergebnishaushalt

1.1.2 Vergleich Mittelfristplan (3/3)



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

in Mio.€



1.1 Ergebnishaushalt

1.1.3 Risiken



Gefahr einer Rezession – Makroökonomische Entwicklung

- Planung setzt auf sehr positive Entwicklung der Steuereinnahmen (u.a. Gewerbesteuer)

Entwicklung der Corona-Pandemie

- schwierige Einschätzung über neue Virusvarianten und deren mögliche Folge

Neue Tarifrunde Personal

- Plan sieht 4% Tarifsteigerung pro Jahr vor, Gewerkschaft fordert 10,5%
- Neue Tarifrunde könnte zur höherer Tarifsteigerung führen (+ 1% ≈ ca. 1 Mio . € p.a. mehr)

1.1 Ergebnishaushalt

1.1.3 Chancen



Entwicklung Umsatzsteuer

- Aktuelle Steuerschätzung (Mai 2022) erscheint aufgrund derzeitiger Inflation sehr pessimistisch

Unterstützung für Flüchtlinge

- ggf. Verstetigung von Bundes-/Landesmitteln für Unterbringung und Integration von Flüchtlingen

Ist vs. Plan

- In der Vergangenheit waren Ist-Ergebnisse teilweise deutlich besser als Planergebnisse

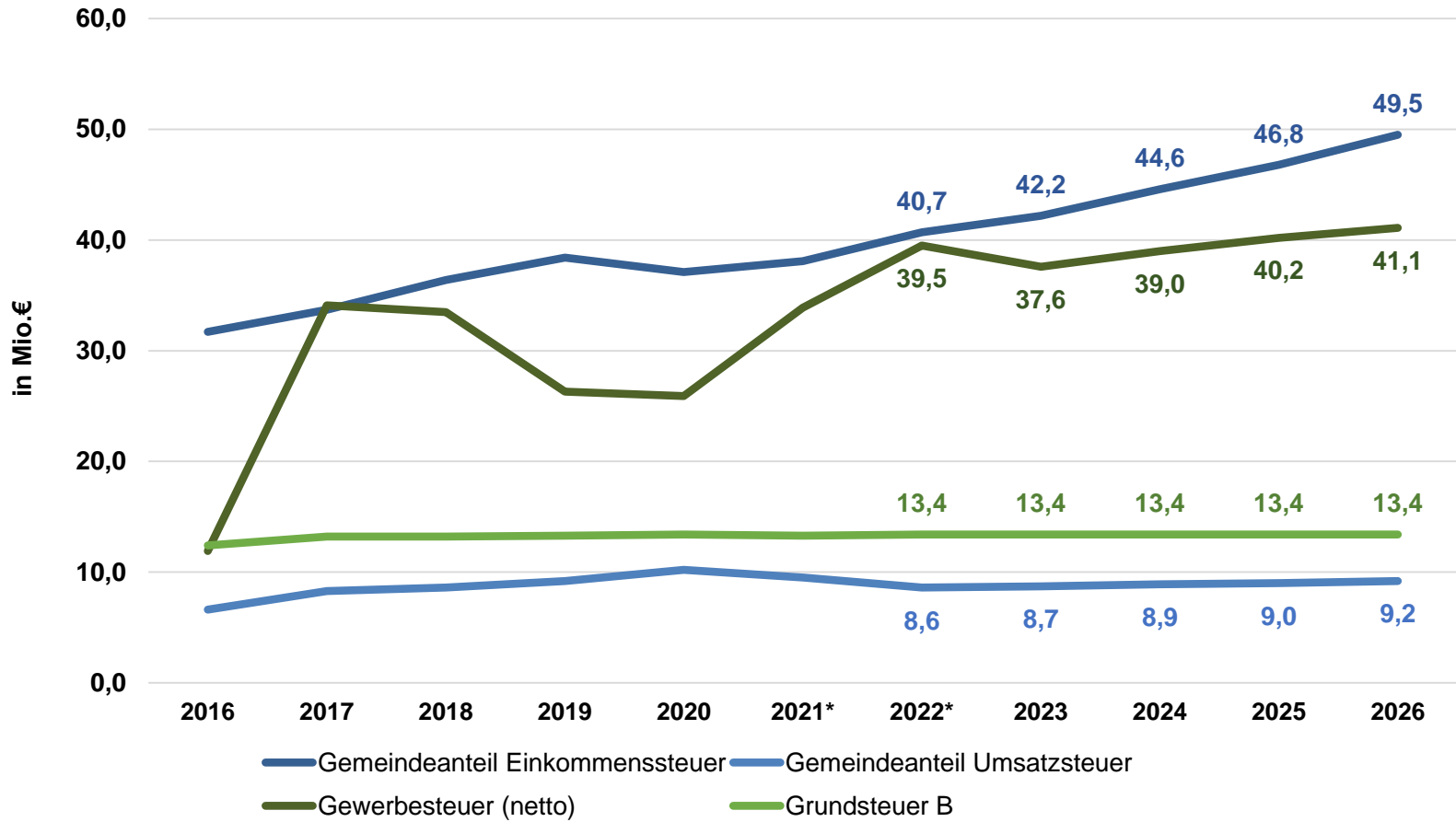
1.1 Ergebnishaushalt

1.1.4 Trend: Entwicklung Steuereinnahmen



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

in Mio.€



* IST = vorl. RE / Prognose

1.1 Ergebnishaushalt

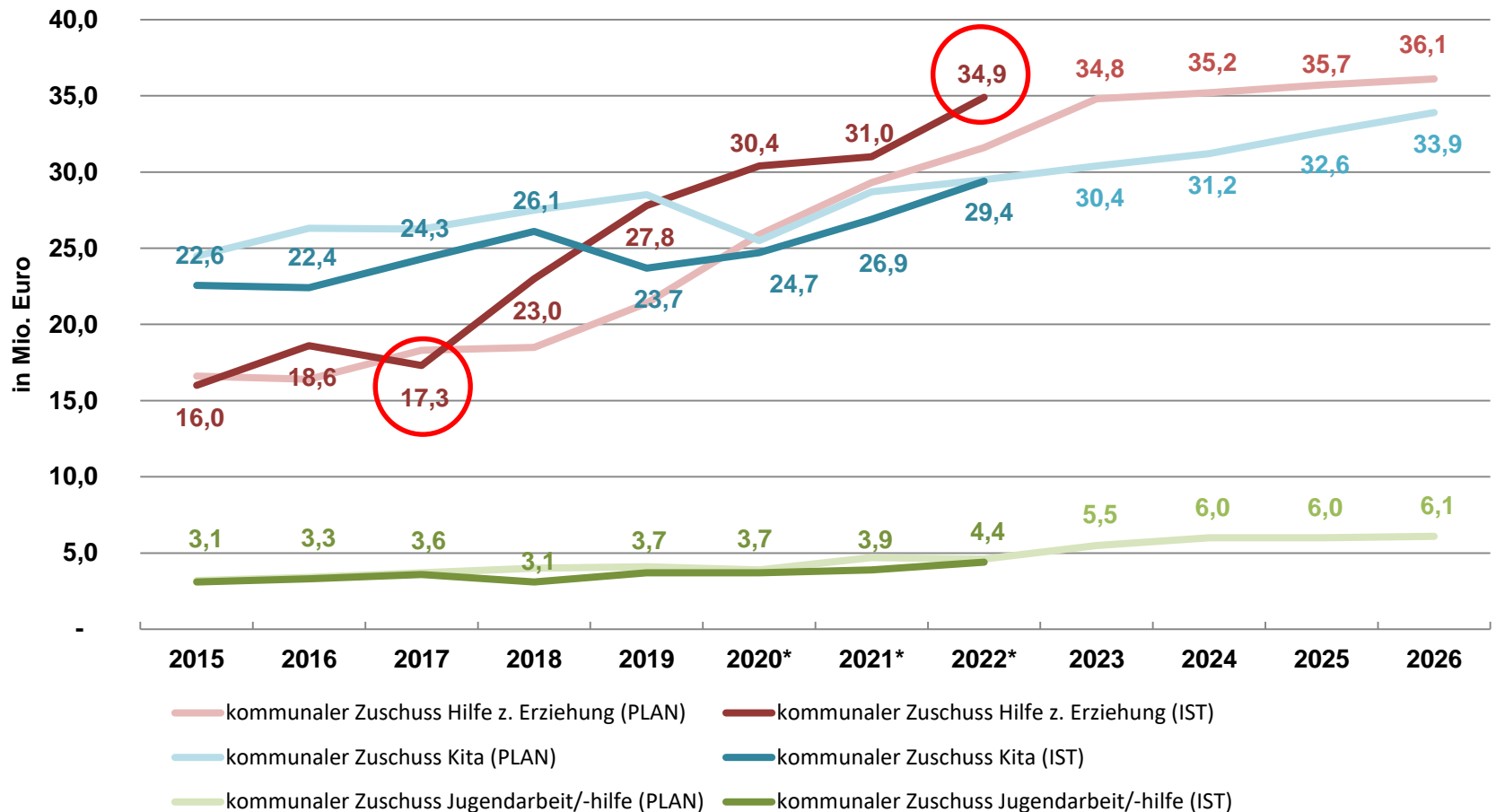
1.1.4 Trend: Zuschüsse Jugendamt



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Kommunaler Zuschuss im Bereich Heimpflege/ Jugendhilfe und Kita 2015 - 2026



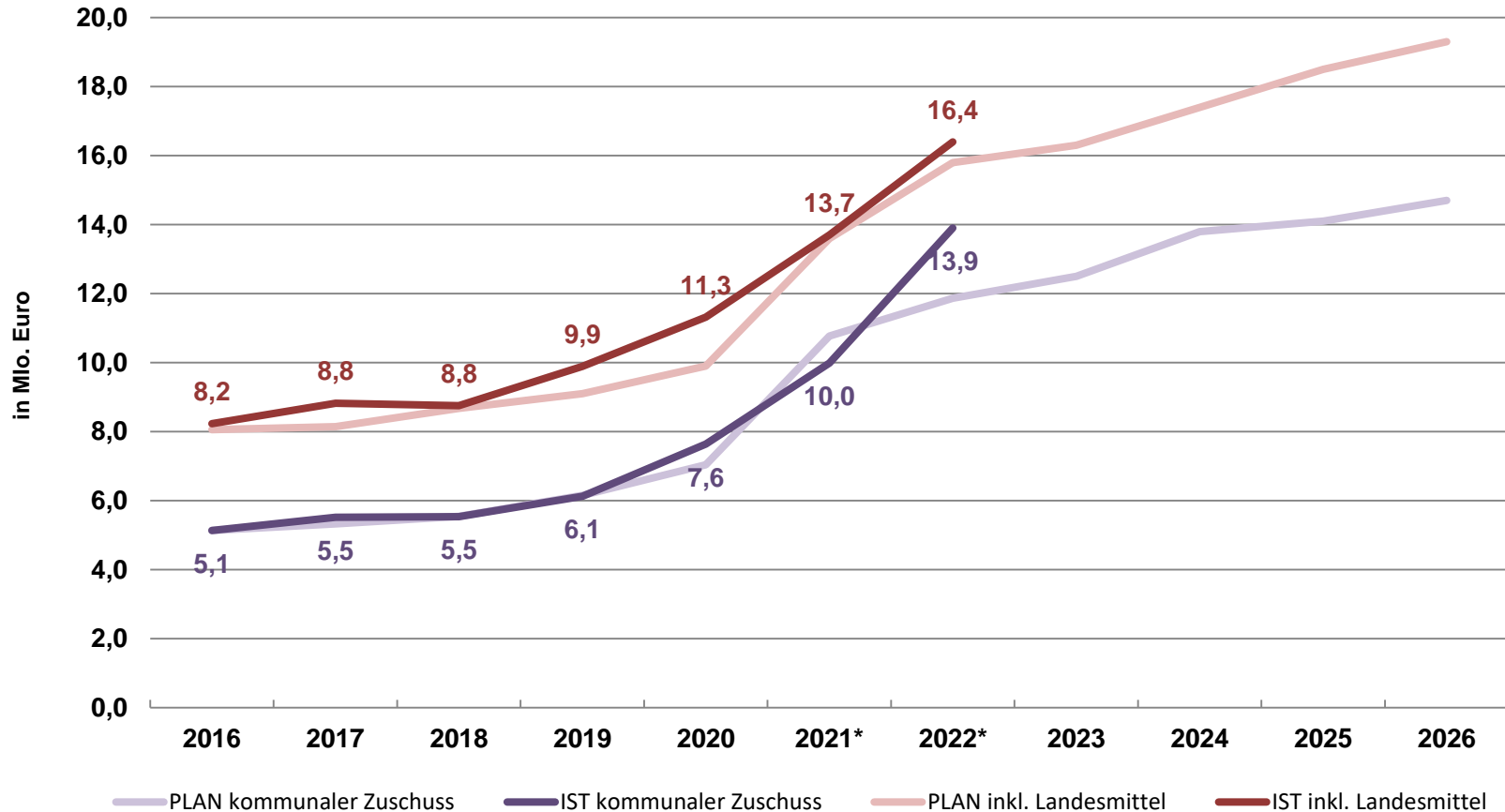
* IST = vorl. RE / Prognose

1.1 Ergebnishaushalt

1.1.4 Trend: Zuschuss Cottbusverkehr



Zuschuss an Cottbusverkehr 2016 - 2026



* IST = vorl. RE / Prognose

1.1 Ergebnishaushalt

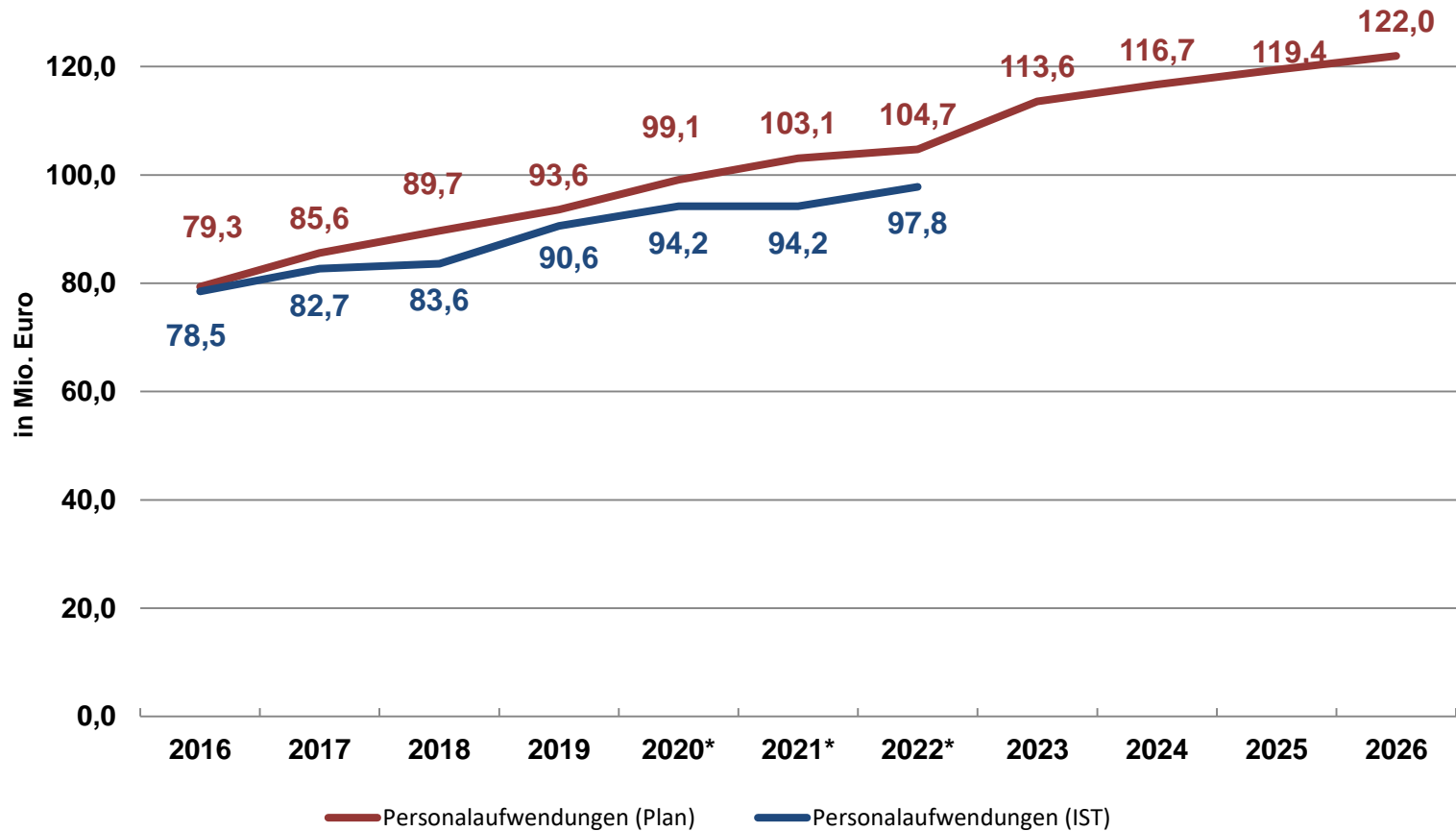
1.1.4 Trend: Personalaufwendungen



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

in Mio.€

Personal- und Versorgungsaufwendungen 2016 - 2026



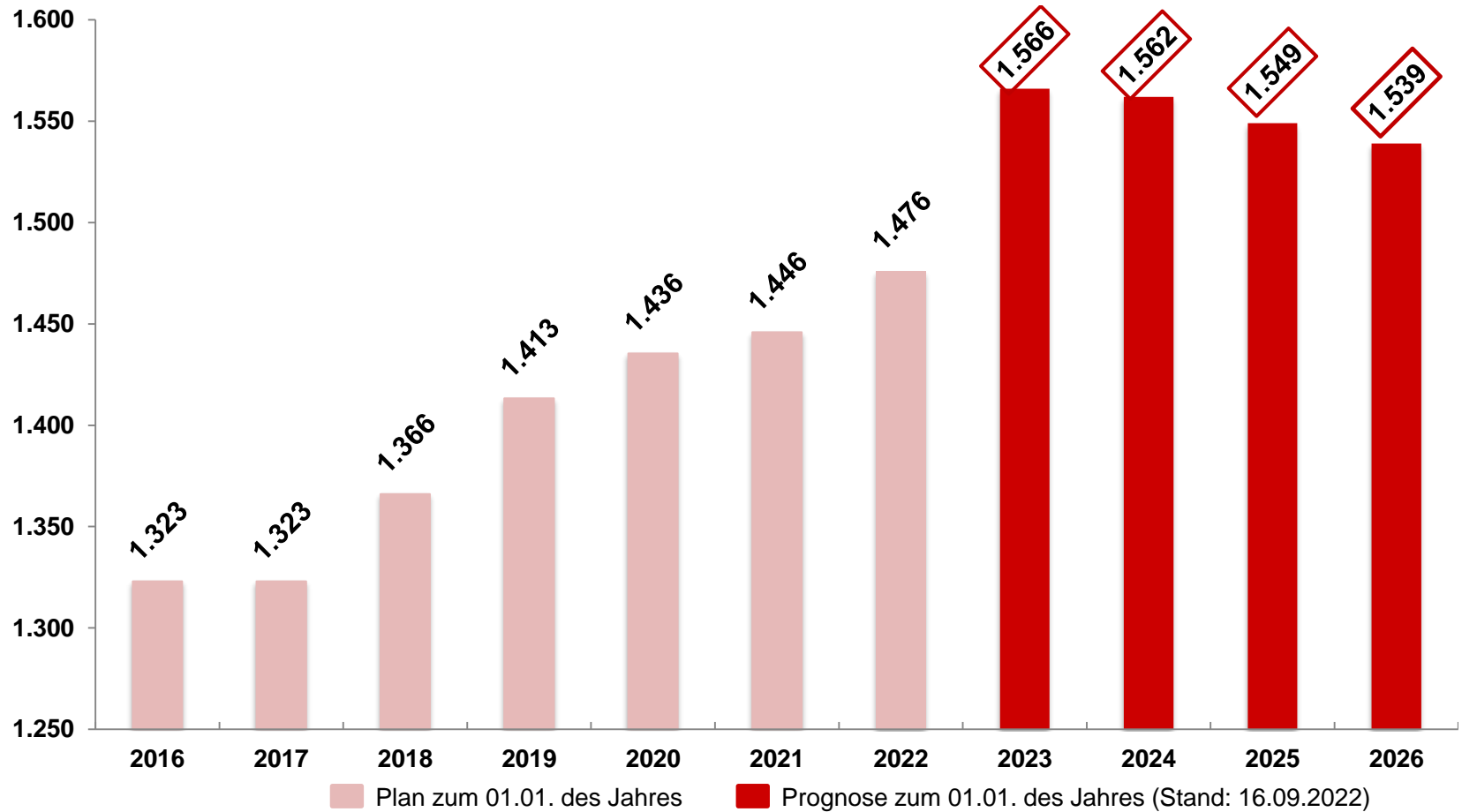
* IST = vorl. RE / Prognose

1.1 Ergebnishaushalt

1.1.4 Trend: Stellenplan



Stellenplan (in VZE) 2016 - 2026



1.1 Ergebnishaushalt

1.1.4 Trend: Stellenplan



Aufwuchs Stellenplan 1.1.2022 – 1.1.2023

VZE	Untersetzung
1.476	Gesamt-VZE mit Stand 01.01.2022
+ 15,7	Bereits im HH-Plan 2022 geplanter Mehrbedarf (Bereits Bestandteil der HH-Genehmigung des MIK)
+ 24,5	Mehrbedarf für Unterbringung und Versorgung ukrainischer Geflüchteter zum 01.05.2022 (StVV-Beschluss)
+ 7,5	„Technische“ VZE-Erhöhung bei Teilzeitverträgen aufgrund der Absenkung der wöchentlichen Arbeitszeit auf 39 Stunden (keine Neueinstellung)
+ 39	Neue voll geförderte Stellen (Besetzung erst nach Vorliegen Förderbescheid)
+ 1	Neue Stelle, die Einnahmen generiert
+ 6	Neue nicht-geförderte Stellen
- 4,0	KW-Vermerke im Rahmen der HH-Planung 2023
1.565,7	Prognose der Gesamt-VZE zum 01.01.2023

1.1 Ergebnishaushalt

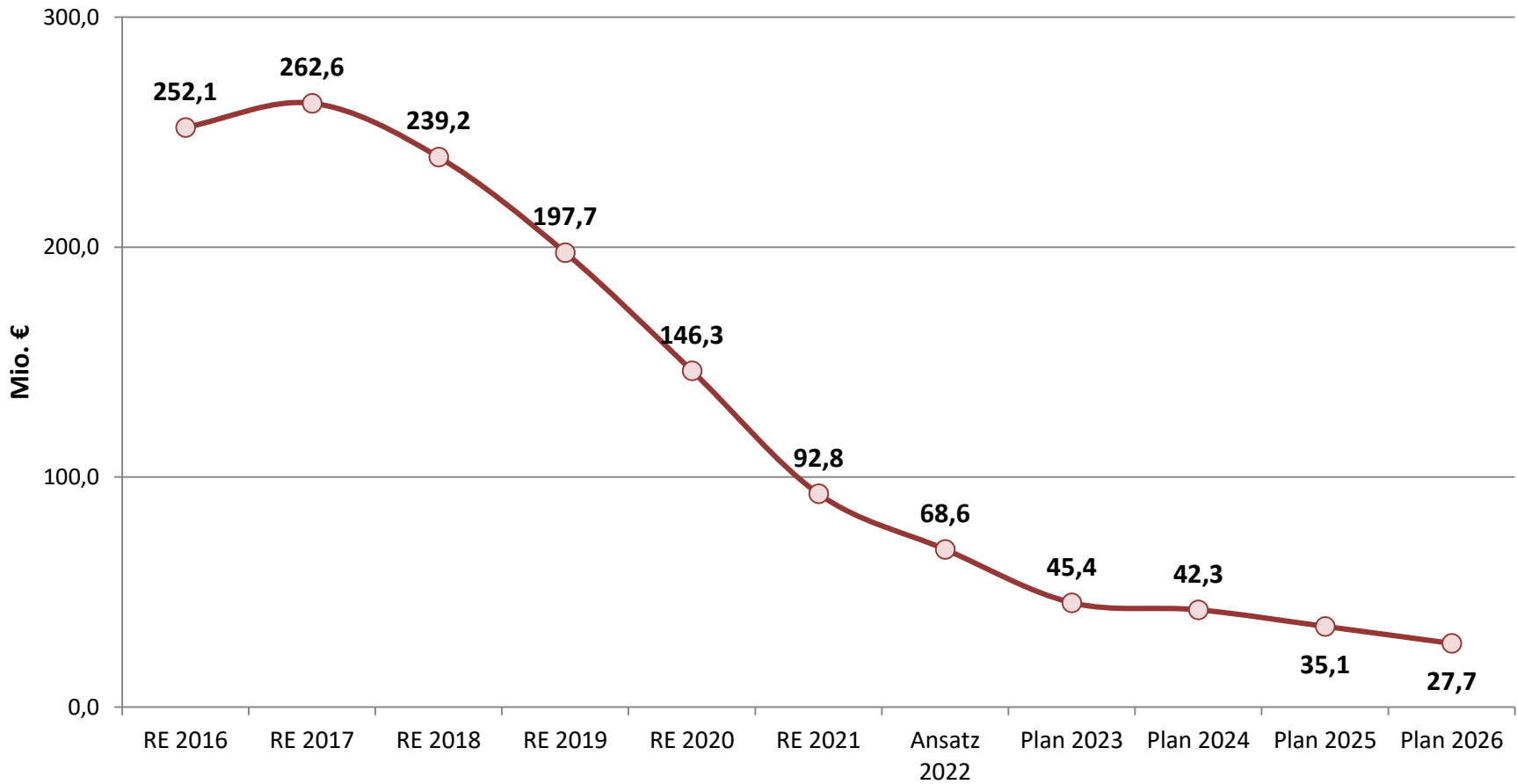
1.1.4 Trend: Kassenkredit



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Entwicklung Kassenkredit 2016 - 2026



1.2 Investitionshaushalt

1.2.1 aktueller Stand



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

	vorl. RE 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen	25,9	24,8	30,1	18,5	14,8	13,6
davon Einzahlungen zur allgemeinen Deckung von Auszahlungen	8,1	8,2	10,6	9,9	10,1	10,8
Auszahlungen	25,9	28,5	36,3	28,0	21,5	20,0
Gesamt	0	-3,7	-6,2	-9,5	-6,7	-6,4

Kreditaufnahmen ab 2023:	6,2	9,5	6,7	6,4
Saldo	0,0	0,0	0,0	0,0

1.2 Investitionshaushalt

1.2.2 wesentliche Investitionsmaßnahmen



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

in Mio.€

	2023	ff.
IT – Ausstattung Stadtverwaltung	0,6	1,6
Feuerwehr Fahrzeuge	0,3	1,9
Leitstelle Lausitz	0,3	1,2
Schulen Ausstattungen (Stühle, Tische ...)	1,5	1,9
Schulen Medienentwicklungsplan (Digitalisierung)	0,5	2,4
Grundschule Hallenser Str. – Sporthalle	0,6	0,0
Spreeschule, E.-Wolf-Straße 1. BA Bereich Haus B	2,9	0,2
Stadtentwicklung / Stadtumbau / WNE / SZH (Sa/Ma, Sandow, Neu Schmellwitz, Aufwertung, RSI, Cottbuser Ostsee)	8,8	14,9
Stadtring Nordring bis Stadtausgang	0,6	1,8
Strukturstärkungsgesetz – Ostseerundweg, Seeachse Radweg	2,2	1,3
Smart City Projekte	2,3	0,5
Breitbandausbau Stadt Cottbus/Chóšebuz (Stadtfeld, Gewerbe 1 Nord, Gewerbe 2 Süd)	4,0	1,6
Investitionszuschuss Cottbusverkehr GmbH	3,9	13,2

1.2 Investitionshaushalt

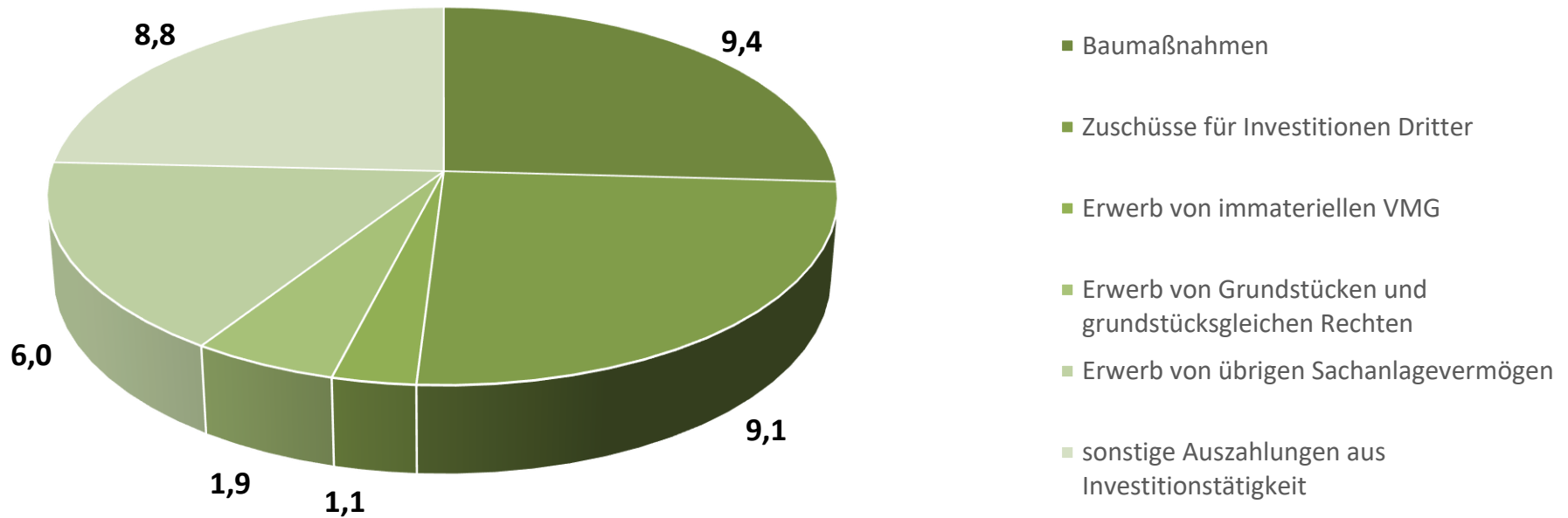
1.2.3 Zusammensetzung der Auszahlungen



in Mio.€

STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

Gesamtauszahlungen 36,3 Mio. €



1.3 Haushaltssicherungskonzept

1.3.1 HSK-Maßnahmen



in T€

STADT COTTBUS
CHÓSEBUSZ

Maßnahmen	E/A	Konsolidierung 2023 zum Ansatz 2022
FORTSCHREIBUNG von Maßnahmen aus 2022		
Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung	E	0,3
Unterstützung kultureller Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chósebusz durch Sparkasse	E	125,0
Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie > Fortbildung des eigenen Personals / Personalentwicklung	A	4,7
NEUE Maßnahmen 2023		
Erhöhung der Einnahmen aus der Überwachung im fließenden Verkehr > Höhere Standortflexibilität und Ausweitung der Einsatzzeiten durch Anschaffung eines Blitzer-Anhängers „Enforcement Trailer“	E	210,0
Erstattung Gruppenhelfer > Refinanzierungsanspruch gegenüber Land Brandenburg	E	210,7
Steigerung Zweitwohnungssteuer > Schaffung einer neuen Stelle zur Bearbeitung der Zweitwohnungssteuer > Mehreinnahmen durch Ertragserhöhung Zweitwohnungssteuer und Schlüsselzuweisung (Steigerung Einwohnerzahl durch Ummeldung zum Hauptwohnsitz)	E	400,0
Summe der Konsolidierung		950,7

1.3 Haushaltssicherungskonzept

1.3.2 Notwendigkeit & Zielsetzung



- **Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts** aufgrund des seit Einführung der Doppik im Jahr 2010 aufgelaufenen kumulierten Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnisses
- Ziel: **vollständiger Abbau des kumulierten Fehlbetrags = Verlassen der Haushaltssicherung**
- Berechnung: bis einschließlich 2019 IST-Ergebnisse, für 2020 + 2021 PLAN-Ergebnisse
- Nach aktueller Planung wird Fehlbetrag mit dem HH-Jahr 2023 abgebaut werden
- Aber IST 2020 + 2021 waren besser als Plan => voraussichtlich bereits mit Beschluss des Jahresabschlusses 2020 im September 2023 wird der kumulierte Fehlbetrag abgebaut sein



- **Die Stadt Cottbus/Chóšebuz wird nicht mehr unter Haushaltssicherung stehen > erstmals seit 28 Jahren**
- Danach wird die Stadt freier über ihren Haushalt verfügen können
- **ABER: Bis dahin muss am Konsolidierungskurs festgehalten werden, um u.a. die Kassenkredite zu reduzieren, da erst nach Abbau der Kassenkredite deutlich mehr investiert werden kann!**